



# Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 02 / 2002

08. Februar 2002

24. Jahrgang

## Kommunalwahl 2002 – Auswertung mit Computern

### Stimmzettel zur Wahl des Gemeinderats in Großhabersdorf am 25. Januar 1972

Jeder Wähler und jede Wählerin hat 16 Stimmen.  
Kein Bewerber oder keine Bewerberin darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie mehrfach aufgeführt sind.

Wahlvorschlag Nr. 01		Wahlvorschlag Nr. 02		Wahlvorschlag Nr. 03	
<input type="radio"/>	<b>Kennwort</b> A-Partei (APD) 100	<input type="radio"/>	<b>Kennwort</b> B-Partei (BPD) 200	<input type="radio"/>	<b>Kennwort</b> C-Liga (CL) 300
<input type="radio"/>	Dr. Kohl Helmut, Privatier 101	<input type="radio"/>	Brandt Willy, Journalist 201	<input type="radio"/>	Einstein Albert, Erzieher 301
<input type="radio"/>	Adenauer Konrad, Privatier 102	<input type="radio"/>	Schmidt Helmut, Lotse 202	<input type="radio"/>	Böll Heinrich, Schriftsteller 302
<input type="radio"/>	Lübke Heinrich, Hausmann 103	<input type="radio"/>	Wehner Herbert, Geschäftsführer 203	<input type="radio"/>	Tucholsky Kurt, Romancier 303
<input type="radio"/>	Strauß Franz-Josef, Braumeister 104	<input type="radio"/>	Schmidt Carlo, Dolmetscher 204	<input type="radio"/>	Kelly Petra, Reporterin 304
<input type="radio"/>	Erhard Ludwig, Kaufmann 105	<input type="radio"/>	Heinemann Heinrich, Privatier 205	<input type="radio"/>	Bastian Richard, General 305

(Musterwahlzettel mit Strichcode)

Bei der Kommunalwahl am 03. März 2002 wird erstmals für die Auswertung der Stimmzettel für den Gemeinderat bzw. Kreistag der Computer genutzt. Anders wie bei den Wahlen in Amerika ändert sich für den Wähler nichts. Der Wahlzettel wird ganz normal mit einem Stift gekennzeichnet. Die Kennzeichnung der gewählten Person muß in dem dafür vorgesehenen Feld erfolgen.

Neu auf dem Wahlzettel ist der Strichcode, der mit einem Laserstift gelesen wird. Erhält eine Person zwei oder drei Stimmen, muß mit dem Laserstift entsprechend oft der Barcode eingelesen werden. Durch den Computereinsatz soll sich die Wahlauszählung, insbesondere für die Kreistagswahl erheblich verkürzen, so daß der Kreistag noch in der Wahlnacht ausgezählt sein soll.

**Georg Lang**  
1. Bürgermeister

## Redaktionsschluß

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **01. März 2002.**

Anzeigenschluß ist hierfür Freitag, der **15. Februar 2002.**

## Keine PCB-Belastung in der Großhabersdorfer Schule

Aufgrund des Beschlusses des Bau- und Umweltausschusses wurde im November die Volksschule Großhabersdorf durch die als Sachverständiger zugelassene Fa. OrgaLab, Zirndorf, untersucht. Die Fa. OrgaLab konnte bei den Raumlufmessungen keine gesundheitsgefährdenden Konzentrationen von PCB feststellen. Die höchste gemessene Konzentration von PCB in der Raumluf mit 64 ng/m<sup>3</sup> wurde in der Turnhalle gemessen.

In der „Richtlinie für die Bewertung und Sanierung PCB-belasteter Baustoffe und Bauteile in Gebäuden“ sind folgende Grenzwerte angegeben:

- Raumlufkonzentrationen unter 300 ng PCB/m<sup>3</sup> Luft sind als langfristig tolerabel anzusehen (Vorsorgewert).
- Bei Raumlufkonzentrationen zwischen 300 und 3.000 ng PCB/m<sup>3</sup> Luft wird empfohlen, die Quelle der Raumlufverunreinigung aufzuspüren.
- Bei Raumlufkonzentrationen oberhalb 3.000 ng PCB/m<sup>3</sup> Luft sollten Sanierungsmaßnahmen ergriffen werden.

## Gemeinderatssitzung vom 17.01.2002

### Möglicher Bebauungsplan „Am Röhlein – Fernabrünst“

Der Gemeinde wurde von einem Arch.-Büro ein Vorentwurf für einen möglichen Bebauungsplan westlich der Straße „Am Röhlein“ vorgelegt. Es wurde vom Gemeinderat festgestellt, daß der Ausweisung eines Baugebietes grundsätzlich zugestimmt wird, soweit die im Flächennutzungsplan vorgesehene Baufläche nicht überschritten wird. Die Verwirklichung des Baugebietes soll mit einem Erschließungsvertrag abgewickelt werden.

### Städtebauförderung / Kommunales Förderprogramm

Der Gemeinderat verabschiedet das kommunale Förderprogramm für den Ortskern Großhabersdorf. Darin sind die Förderrichtlinien für private Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Fassadengestaltung etc. enthalten.

### Umstellung der EDV-Anlage im Rathaus

Durch den Kauf von fünf weiteren Rechnern von der Fa. BDF Computersysteme, Langenzenn, wird die Umstellung der EDV-Anlage auf leistungsfähigere Rechner abgeschlossen.

### Abwasserbeseitigung Ortskanalisation Fernabrünst

Der Gemeinderat stimmt der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Fürth und der Gemeinde Großhabersdorf bezüglich des Baukostenzuschusses für die Straßenentwässerung an der Kreisstraße FÜ 20 (Fernabrünster Hauptstraße) zu.

### Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2000

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis das die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2000 durch den Finanzausschuß überprüft wurde. Die Jahresrechnung wurde festgestellt.

## Bücherei

Die Bücherei ist am Rosenmontag (11. Februar 2002) und  
Aschermittwoch (13. Februar 2002) geschlossen.

## Grundsteuerzahlung und Gewerbesteuvorauszahlung

Steuerpflichtige, die ihre Steuern nicht im Abbuchungsverfahren einziehen lassen, werden aufgefordert, ihre Zahlungen bis

**15. Februar 2002**

an die Gemeindekasse zu leisten.

Diese Abgaben müssen am 15. Februar 2002 auf den gemeindlichen Konten gebucht sein, um anfallende Mahngebühren zu vermeiden.

## Sirenenüberprüfung im Februar 2002

In allen Gemeinden des Landkreises Fürth werden die Sireneneinrichtungen der Funkalarmierung auf ihre Tüchtigkeit überprüft.

Dieser Probealarm findet in der Gemeinde Großhabersdorf am

**09. Februar 2002**

**in der Zeit von 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr statt.**

Sollte während dieser Zeit einmal der Ernstfall eintreten und „echter“ Alarm kommen, wird dieser doppelt ausgelöst, d.h., **statt dreimal heult die Sirene dann s e c h s m a l**. Außerdem erfolgt eine entsprechende Alarmdurchsage.

Spricht eine Sirene oder der Funkmeldeempfänger im Gerätehaus bei der Überprüfung nicht an, ist die Gemeinde zu verständigen.

**DER KREISBRANDRAT**  
Des Landkreises Fürth

## Laurentius-Realschule Neuendettelsau

### Termine der Informationsabende:

**Donnerstag, 21. Februar 2002, 19.00 Uhr für die 4-stufige Realschule (R4)**

**Freitag, 08. März 2002, 16.00 Uhr für die 6-stufige Realschule (R6)**

Neuendettelsau, Schulzentrum Waldsteig 9, Zi. 001 EG (Musiksaal)

- Schulhausführung
- Infovortrag
- Kinderprogramm

Anmeldung: R4 08.04. - 19.04.2002

R6 06.05. - 10.05.2002

Tel: 09874 / 86 440

Fax: 09874 / 86 721

E-mail: [sekretariat@laurentius-realschule.de](mailto:sekretariat@laurentius-realschule.de)

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage! [www.laurentius-realschule.de](http://www.laurentius-realschule.de)

**SÜDAMERIKA  
ATACAMA-WÜSTE CHILE-BOLIVIEN  
Diavortrag in Überblendtechnik**

Der Cadolzheimer Bergsteiger und Weltenbummler, Manfred Losert, entführt uns diesmal in "Die Wüste aller Wüsten", von LA Paz über die Hochebene des Altiplano und quer durch die Atacama- Wüste bis Santiago de Chile.

Erleben Sie dieses einmalige Naturschauspiel mit zahllosen Vulkanen. Salzseen, Flamingos, Pinguine, Lamas und Kupferminen runden den Reisebericht ab.

*Samstag, 23. Februar 2002*

**in der Pfarrscheune Großhabersdorf**

*Beginn: 20.00 Uhr    Eintritt: 3,00 €*

---

**Es lädt herzlich ein Ihr**

**Heimatverein Großhabersdorf**

---



## **Arbeitskreis "Kultur, Bildung, Veranstaltungen"**

Auf Anregung von Herrn Reitstetter plant der Arbeitskreis eine Veranstaltung unter dem Motto „Rückblick BI“. Die Veranstaltung soll voraussichtlich im April oder Mai stattfinden.

Wir bitten jeden, der Bilder oder Dias aus der BI-Zeit hat, sich bei uns zu melden (Tel. 990628 abends ab 18.00 Uhr). Wir wollen daraus einen Diavortrag und eine Bilderausstellung zusammenstellen, die bei der Veranstaltung präsentiert werden. Für mündliche Beiträge („Anekdoten rund um das Bohrloch“) sind wir ebenfalls sehr dankbar.

Raymund Filmer

Evangelisch in Franken

**Die**

Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden

Großhabersdorf mit Oberreichenbach, Unterschlausersbach und

Vincenzenbronn



Evang. Pfarramt Großhabersdorf, Am Kirchberg 1, 90613 Großhabersdorf

Großhabersdorf, den 15.01.2002

## **Öffentliche Bekanntmachung der Kirchengemeinde- und Friedhofsgebühren für Großhabersdorf mit Oberreichenbach, Vincenzenbronn und Unterschlausersbach**

**Es wird bekanntgemacht, dass mit Wirkung vom 01.01.2002 die Kirchengemeindegebühren und Friedhofsgebühren geändert wurden.**

**Die Gebührenänderung wurde mit Schreiben der Evang.-Luth. Landeskirchenstelle in Ansbach vom 12.12.2001 und 09.01.2002, AZ 51/41, 68/52 kirchenaufsichtlich genehmigt. Die Gebührenänderung ist nachfolgend abgedruckt. Sie liegt ab sofort für die Dauer von vier Wochen im Pfarramt auf.**

### **Großhabersdorf**

Taufe: Mesner und Organist	24 Euro
Trauung: Kasualgebühr, Mesner und Organist	58 Euro
Trauung Auswärtige	87 Euro
Trauung konfessionslos	132 Euro
Beerdigung: Kasualgebühr und Organist	42 Euro
Urnenbeisetzung	40 Euro
Grabgebühren	
Einzelgrab	120 Euro
Doppelgrab	230 Euro
Dreifachgrab	320 Euro
Urnengrab	110 Euro
Kindergrab	55 Euro

### **Oberreichenbach**

Taufe, Trauung, Beerdigung wie Großhabersdorf

Grabgebühren	
Einzelgrab	80 Euro
Doppelgrab	160 Euro
Dreifachgrab	230 Euro
Urnengrab	55 Euro



